

Stephan Rollié
Vorsitzender der Fraktion

18. April 2021

Antrag gem. Geschäftsordnung

Gewährung eines Zuschusses an die Stiftung Johanneum aufgrund des an die Stadt gestellten Antrages

Wie bekannt plant die Stiftung Johanneum ein Erweiterungsprojekt mit einem Volumen von insgesamt **37,8 Mio. EUR**. Die Stiftung erhält vom **Land Niedersachsen** hierfür einen Zuschuss in Höhe von **29,5 Mio. EUR**. Selber bringt die Stiftung Johanneum **2,0 Mio. EUR** aus eigenen Mitteln auf. Zur Deckung des verbleibenden Betrages in Höhe von **6,3 Mio. EUR** hat die Stiftung Anträge an den Landkreis Oldenburg und die Stadt Wildeshausen gestellt.

Die Stadt Wildeshausen hat im Herbst letzten Jahres und in den Haushaltsberatungen für das Jahr 2021 beschlossen, zunächst die Entscheidung des Landkreises Oldenburg abzuwarten und dann über einen Zuschuss zu beraten. Der **Landkreis Oldenburg** hat mittlerweile einen Zuschuss in Höhe von **3,44 Mio. EUR** beschlossen.

Es ist jetzt an der Zeit, dass auch die Stadt Wildeshausen Verantwortung für das Wildeshauser Krankenhaus Johanneum übernimmt und seinen Teil an dem zukunftsweisenden Erweiterungsprojekt beiträgt. Das einzige Krankenhaus im Landkreis Oldenburg dient in hervorragender Weise der Gesundheitsversorgung in der Region, aber besonders auch in der Stadt Wildeshausen. Es ermöglicht Wildeshauser Bürgern eine schnelle und oft lebensrettende Gesundheitsversorgung. Als relativ kleines Krankenhaus ist es bei umfangreichen Baumaßnahmen auf finanzielle Unterstützung, auch der Kommune, zwingend angewiesen.

Die Unterstützung „unseres“ Wildeshauser Krankenhauses sichert nicht nur eine hervorragende Gesundheitsversorgung, sondern auch erheblich viele Arbeitsplätze. Die CDW möchte dem für die Infrastruktur der Stadt unglaublich wichtigen Krankenhaus die Weiterentwicklung ermöglichen und beantragt hiermit einen **Zuschuss in Höhe von 2,5 Mio. EUR**, der über fünf Jahre auszuzahlen ist.

Die Gewährung dieses Zuschusses betrachtet die CDW als **Pflichtaufgabe**. Wir müssen diese Pflichtaufgabe, vor allen anderen sicherlich auch für die Stadtentwicklung wichtigen Aufgaben, an die erste Stelle setzen. Erst dann sollten wir uns den wünschenswerten Projekten widmen.

Für die CDW-Fraktion



(Rollié)